

Schützinnen zeigten den Schützen den Meister



Getroffen und wie: Die drei Bündner Meisterinnen und der Bündner Meister Gewehr 50 Meter. (von links) Anna Laura Klucker, Enrica Caluori, Annina Tomaschett und Lars Färber. Auf dem Bild fehlt Marie-Louise Degonda.

Lars Färber und Anna Laura Klucker bei der Elite, Marie-Louise Degonda bei den Veteranen sowie Annina Tomaschett und Enrica Caluori bei den Junioren haben die Bündner Meisterschaften Gewehr 50 Meter entschieden. Spannend verlief der Final Dreistellungsmatch der Elite, wo der zweitletzte Schuss entschieden hat über den Sieg.

Gion Nutegn Stgier

An den kantonalen Kleinkaliber Meisterschaften 50 Meter in Domat Ems wurden die Bündner Meister 2018 ermittelt. Bei nicht einfachen Windbedingungen zeigten die Kleinkaliberschützen- und Schützinnen ihre Treffsicherheit. Für die Bündner Sportschützen Gewehr 50 Meter ist die Hauptprobe für die Schweizer Meisterschaften von anfangs September in Bern geglückt.



Erfreulich: An der Bündner Meisterschaft waren auch Junioren und Juniorinnen dabei.

Starke Konkurrenz für Lars Färber



Elite Dreistellungsmatch: (von links) Carina Caluori, Lars Färber und Elena Tomaschett.

In der Königsdisziplin, dem Dreistellungsmatch Elite, holte sich der grosse Favorit Lars Färber (Felsberg) den Titel. Lange sah der Festsieger des Kantonlen Schützenfest 2018 in der Surselva nicht als der Sieger aus. Vor dem zweitletzten Schuss, von insgesamt 45, hatte Färber einen Vorsprung von nur 0,3 Punkte auf Carina Caluori (Rhäzüns). Der nächste Schuss entschied dann den Wettkampf zugunsten des Felsbergers. Färber schoss eine 10,3, Caluori dagegen nur eine 8,5. Der mehrfache Bündner Meister sicherte sich den Titel mit 441,5 Punkten. Den Erfolg holte Färber vor allem Dank den drei starken liegend Passen von 154,5 Punkten. Caluori wurde nach einer treffischeren Meisterschaft wie bereits im Vorjahr Bündner Vizemeisterin mit dem Resultat von 440,8 Punkten. Titelverteidigerin Elena Tomaschett (Rabius) belegte den dritten Rang mit 426,6 Punkten.

Erstmals Bündner Meisterin bei der Elite



Elite Liegendmatch: (von links) Lars Färber, Anna Laura Klucker und Roland Schmed.

Auch im Liegendmatch Elite gehörte Lars Färber zu den meistgenannten Favoriten für den Titel. Konkurrenz erhielt er von Anna Laura Klucker (Tamins), welche bei 24 Final-Schüssen nur drei Mal unter einer 10,0 geschossen hat. Die Taminser Sportschützin siegte verdient mit dem Ergebnis von 247,0 Punkten und wurde erstmals Bündner Meisterin im Liegendmatch Elite. Färber kam auf 245,4 Punkte und holte sich «nun» die Silbermedaille. Platz drei belegte Roland Schmed (Domat Ems) mit einem total von 223,4 Punkten. Bündner Meisterin bei den Veteranen im Liegendmatch 50 Meter Gewehr wurde Marie-Louise Degonda (Cumpadials) mit 244,8 Punkten. Auf Rang zwei

folgt Guido Casutt (Flims) mit dem Resultat von 236,9 Punkten und das Podest ergänzt hat Reto Collenberg (Surin) mit 215,4 Punkten.



Gratulation: Für Marie-Louise Degonda, Bündner Meisterin Veteranen.

Klarer Sieg für Annina Tomaschett



Junioren Dreistellungsmatch: (von links) Natasha Bischof, Annina Tomaschett und Leandro Petschen.

In Abwesenheit von Favoritin Valentina Caluori (Rhäzüns) war die Ausgangslage in der Disziplin Junioren Drei-Stellung recht offen. Annina Tomaschett (Trun) zeigte sich aber treffsicher und deklassierte gleich die Konkurrenz. Die Juniorin aus dem nationalen Kader des Schweizerischen Schiesssportverbandes (SSV) siegte mit guten 427,2 Punkten vor Natasha Bischof (Mastrils) welche auf 422,4 Punkte kam. Tomaschett schoss liegend und stehend sehr präzise und legte damit den Grundstein für ihren Erfolg. Platz drei ging überraschend an Leandro Petschen (Trun) welcher den Wettkampf beendete mit 410,5 Punkten.

Mit den Gedanken bereits an der Weltmeisterschaft

Valentina Caluori welche die Schweiz vertreten wird an den Junioren Weltmeisterschaften in Changwon (KOR) konnte ihren Titel im Liegendmatch Junioren nicht verteidigen. Gesundheitlich etwas angeschlagen und wohl auch bereits mit den Gedanken an der WM belegte sie den zweiten Platz mit 242,6 Punkten. Siegreich war dagegen ihre Cousine Enrica Caluori (Rhäzüns) welche mit ihren 243,2 Punkten Bündner Meisterin wurde. Die zwei Sportschützinnen lieferten sich bei den

Finalschüssen, bis zum Schluss einen harten, spannenden Kampf um jeden Zehntelpunkt. Luca Kaufmann (Zizers) beendete den Finaldurchgang als Dritter mit 222,3 Punkten und holte Bronze.



Junioren Liegendmatch: (von links) Valentina Caluori, Enrica Caluori und Luca Kaufmann.

Impressionen



Genau da ist die 9,3: (Von links) Peter Färber und Claudio Roffler.



Seriöses Gespräch: (von links) Baseli Tomaschett und Walter Umbricht.



Zufrieden auch ohne Spitzenresultat: Yvonne Margreth.